



Jahresbericht

2024

Highlight 2024

TFZ zu Gast beim Bundespräsidenten auf der Woche der Umwelt in Berlin

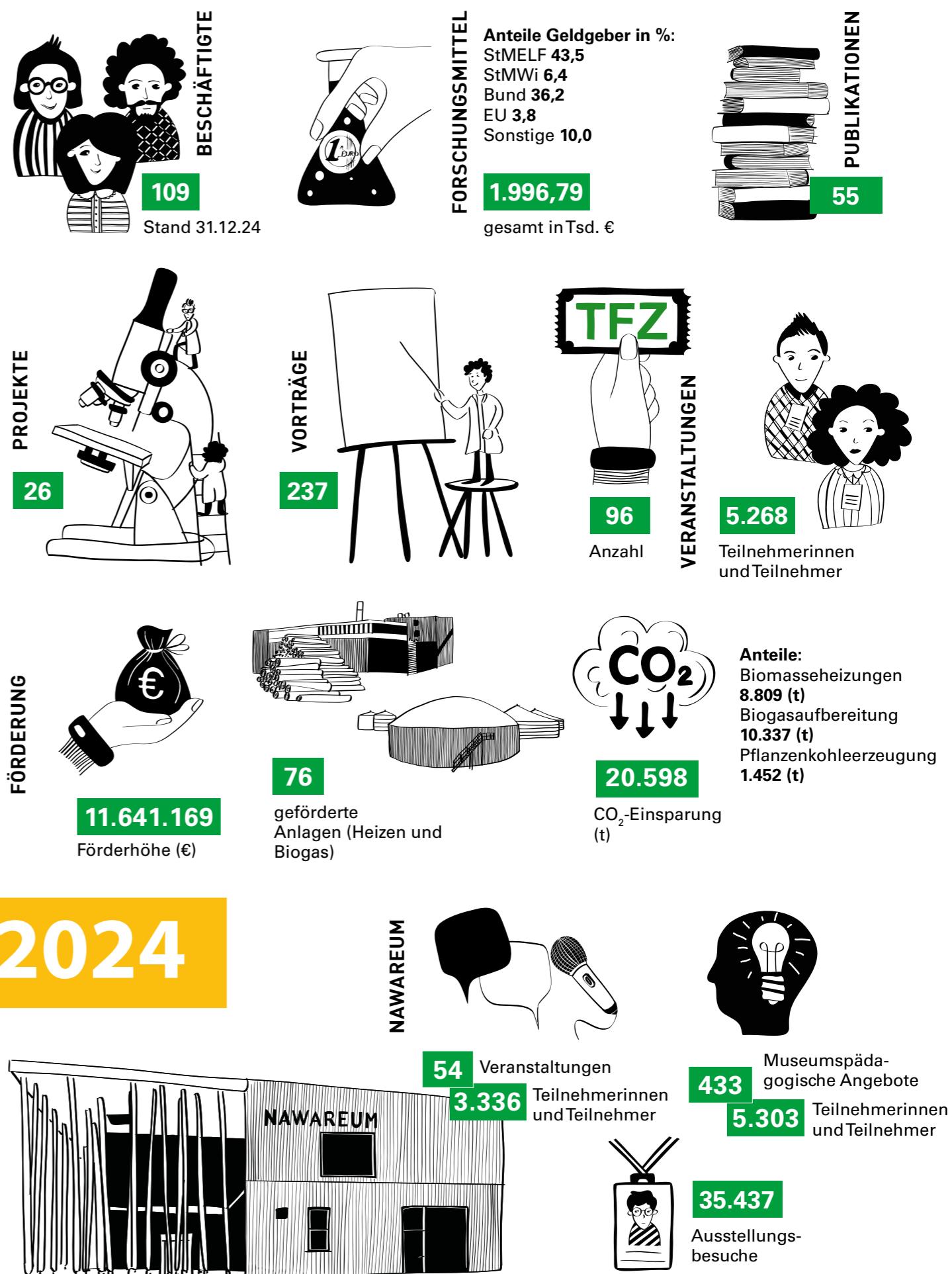


Eine besondere Ehre wurde den Wissenschaftlern des TFZ im Juni 2024 zuteil: Sie durften ihre Forschungsarbeiten zum Reduzieren von Herbiziden in Wein-, Obst- und Gemüsebau auf der „Woche der Umwelt“ vorstellen. Dazu eingeladen hatte die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) zusammen mit dem Bundespräsidenten. Im Park von Schloss Bellevue – dem Wohnsitz des Bundespräsidenten – präsentierten die Forscher ein aufspritzbares Mulchmaterial aus Nachwachsenden Rohstoffen, das Beikräuter unterdrückt.

Worin besteht die Innovation? Das zunächst flüssige Mulchmaterial setzt sich hauptsächlich aus Pflanzenöl, Stärke und Wasser zusammen und wird mit einem eigens entwickelten Applikationsgerät aufgetragen. Auf dem Boden härtet das Material aus und bildet eine physikalische Barriere für unerwünschte Beikräuter. Nach Ablauf der Funktionszeit baut sich das Material vollständig biologisch ab und hinterlässt keine Rückstände im Boden. Im Forschungsprojekt arbeiten die Wissenschaftler des TFZ mit der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau (LWG) sowie den Amazonen-Werken zusammen.

Die „Woche der Umwelt“ präsentierte nachhaltige Konzepte zum Umwelt- und Klimaschutz. Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, müssen sich die Aussteller über einen Ideenwettbewerb qualifizieren. Insgesamt hatten sich bundesweit rund 400 Einrichtungen um einen Platz auf der „Woche der Umwelt“ beworben, davon erhielten 190 eine Einladung. Nach Angaben der Veranstalter nahmen 12.000 Besucher an der Veranstaltung teil.

2024



IMPRESSUM

Alle Rechte vorbehalten.

Gedruckt auf chlorfreiem Papier aus nachhaltiger,
zertifizierter Waldbewirtschaftung.

ISSN: 1614-1008

Berichte aus dem TFZ

Hrsg.: Technologie- und Förderzentrum im Kompetenz-
zentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ)

Schulgasse 18, 94315 Straubing

E-Mail: poststelle@tfz.bayern.de

Internet: www.tfz.bayern.de

Redaktion: Uli Eidenschink, Christina Renner,
Johannes Bodensteiner, Anna Grundner

Verlag: Eigenverlag

Erscheinungsort: Straubing

Erscheinungsjahr: 2025

Grafiken: Simone Stiedl, studioh8

Fotonachweis: Anna Grundner (Umschlag)